

Bildungsungewohnte Lernende gezielt fördern

Wie Sie Blockaden Ihrer Kursteilnehmenden lösen und sie zum Sprachenlernen motivieren!

An wen sich der Workshop richtet

Der praxisorientierte Workshop richtet sich an **Lehrkräfte von Integrations- und Alphabetisierungskursen**, die stark heterogene Gruppen mit Kursteilnehmenden unterrichten, die aufgrund ihrer Lernbiografie Schwierigkeiten mit dem Lernen haben.

Warum der Workshop wichtig für Sie ist

Teilnehmende in Integrations- oder Alphabetisierungskursen haben aufgrund ihrer Lernbiografie oft nur wenig oder gar keine Lernerfahrung. **Der Umgang mit Langsamlernenden** stellt Sie als Lehrkraft vor eine besondere Herausforderung.

Dieser Praxisworkshop zeigt Ihnen, welche Lernmethoden sich für den Sprachunterricht mit bildungsungehobten Lernenden besonders eignen und wie Sie Ihre Kursteilnehmenden **sensibel an den Lernprozess heranführen**.

Sie erfahren, welche Rolle das Gehirn spielt und wie Menschen lernen. So verstehen Sie, warum Bildungsungewohnte neue Informationen langsamer verarbeiten. Gemeinsam diskutieren Sie, wie Sie mit **ganzheitlichen Unterrichtsmethoden die Entstehung von Lernblockaden vermeiden** bzw. bereits vorhandene Blockaden lösen. Sie erörtern praktikable Unterrichtsformen und erarbeiten Vorschläge zur Organisation des Lernens zuhause.

Darüber hinaus erhalten Sie Übungsbeispiele und tauschen Ihre Erfahrung aus, wie Sie mit Hilfe der **Binnendifferenzierung** Ihre Lernenden individuell fördern und motivieren.

Ihre Referentin



Ingrid Stadelmann, Hasselroth, ist Volkswirtin und erfahrene DaF-Dozentin. Für die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH Volkshochschule leitet sie seit vielen Jahren Grundbildungs- und DaZ-Alphabetisierungskurse, DaF- und Integrationskurse, Orientierungskurse sowie Kurse für Arbeitssuchende. Dabei führt sie auch Lernberatungen durch. Zusätzlich ist sie im Bereich Alphabetisierung von Migrantinnen und Migranten als Fortbildnerin tätig.

Termine und Orte

- 2. Februar 2012 in Frankfurt/Main
- 17. Februar 2012 in Dortmund
- 16. März 2012 in Hamburg
- 27. April 2012 in Leipzig

Inhalte des Workshops

- **Der bildungsungewohnte Lernende**
 - Was bedeutet „bildungsungewohnt“?
 - Welche Voraussetzungen bringen bildungsungewohnte Lernende mit?
- **Erfolgreiche Kommunikation mit bildungsungehobten Lernenden**
 - Spielerische Biografiearbeit im Unterricht einsetzen
 - Empathie mittels handlungsorientierter Übungsformen fördern
 - Kursteilnehmende an Lernformen heranführen
 - Mit dem Kurs persönliche Lernmaterialien erarbeiten
- **Binnendifferenzierung am Beispiel von Projektarbeit**
 - Food Literacy: „Wir planen ein Essen“
 - Computer Literacy: „Wir schreiben einen Brief an die Hausverwaltung“
- **Tipps für die Vorbereitung und den Aufbau Ihres Unterrichts**
 - Wie der Unterrichtseinstieg gelingt
 - Warm-up-Übungen für müde Geister
 - Energizer zur Trennung von Unterrichtssequenzen
 - Tipps zu geeigneten Sozialformen
 - Rituale für den Unterrichtsabschluss

Was Teilnehmende über den Workshop sagen

„Besonders gefallen haben mir...“

... die spielerische Vielfalt und der kommunikative Lehr- und Lernansatz!“
M. Kaindl, Andernach

... die methodische, didaktische Weise, der Humor der Dozentin und das zahlreich ausgegebene Material!“
L. Heini, Hanau

... Bewegungsspiele, Gruppenarbeit, die sofortige Umsetzung von Spielen und Übungen!“
L. Dimidziev, Witten

Anmeldung auf der Rückseite

telc GmbH
Training & Qualifikation
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt

Ja, ich melde mich unter Anerkennung der u. a. Teilnahmebedingungen verbindlich zum Workshop an:

Bildungsgewohnte Lernende gezielt fördern

Bitte wählen Sie Ihren Termin

2. Februar 2012 in Frankfurt/Main
 17. Februar 2012 in Dortmund
 16. März 2012 in Hamburg
 27. April 2012 in Leipzig

jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Adresse des Veranstaltungsortes erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Inhouse-Veranstaltungen

Sie können diesen Workshop oder andere Themen auch als Inhouse-Veranstaltung für Ihre Institution buchen. Zeit, Ort und Inhalt bestimmen Sie. Bitte sprechen Sie uns an!

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr für den Workshop **inkl. Workshopunterlagen, Erfrischungsgetränken, Mittagsimbiss** und gesetzlicher MwSt. beträgt 95,- €. Ihre Anmeldung ist mit Eingang bei der telc GmbH verbindlich. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung. Bis zwei Wochen vor Seminarbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei stornieren. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Nach Ablauf dieser Frist, bei Nichterscheinen oder Erkrankung des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Etwa zehn Tage vor Ihrem Seminartermin erhalten Sie eine Rechnung über die Teilnahmegebühr. Die Zahlung erfolgt per Überweisung. Die Kosten der Überweisung gehen zu Ihren Lasten. Die telc GmbH behält sich vor, die Anmeldebestätigung einseitig zu widerrufen oder den Veranstaltungstermin kurzfristig abzusagen. Änderungen des Veranstaltungsprogramms sind vorbehalten.

Datenschutzhinweis

Ihre Daten werden zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung sowie zu Zwecken der Kundenbetreuung und Werbung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz gespeichert. Mit Nennung Ihrer E-Mail-Adresse erklären Sie sich einverstanden, über dieses Medium Informationen von telc zu erhalten. Eine Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Kontakt



telc GmbH
Manuela Höggemeier
Bleichstraße 1
60313 Frankfurt/Main
Tel.: +49 (0) 69 95 62 46-64
Fax: +49 (0) 69 95 62 46-62
E-Mail: m.hoeggemeier@telc.net
Internet: www.telc.net/training

3116-SEM-020212 I

Teilnehmer/Teilnehmer

Vorname, Nachname

1 _ _ _ _ _
Code-Nummer (falls vorhanden)

Ich arbeite an einer VHS

Die Rechnung bitte ich auszustellen auf

mich
(Unterschrift der Teilnehmerin/
des Teilnehmers notwendig)

die Institution
(Stempel und Unterschrift des Ansprech-
partners der Institution notwendig)

Rechnungsadresse

Institution (nur bei Rechnungstellung an Institution)

Straße

PLZ, Ort

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner in der Institution

Telefon

Fax

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift